Wahls'sches Musik-Institut.

Abendunterhaltung
Mittwoch, den **19. Dec.,** Abds. 7/8 Uhr im goldenen Saale des **Krystall-Palastes.**
Interessirenden steh. Eintrittskarten im Institute Härtelstr. 19, **gratis** zur Verfügung.
Gef. **Anmeldungen neuer Schüler** erbitte täglich von 11—4 Uhr.

Dienstag, den 18./12. 1888
Neukirchhof 29, p., fr. 9 Uhr versteigere ich alle zurückgebl. Pfänder aus dem Pfandgeschäft von **Heinrich Keune.**
Fuchs, Auctionator.

Brühl 54. **Auction.** Brühl 54.
Heute von 10 Uhr Vorm. an versteigere ich öffentlich à tout prix 1 Posten Stoffe, Teppiche, Decken, Harmonikas, Uhren, Rum, Cognac, div. Weine u. versch. a. G., für Wiederverkäufer sehr günstig.
Auctionator Gutter.

Große Auction.

Heute Dienstag, d. 18. Dec., Vorm. 10 Uhr ab soll ein großer Posten **Flöte- u. Mundharmonikas,** sowie eine größere Partie **Spielwaaren à tout prix** versteigert werden. Wiederverkäufer werden besonders darauf aufmerksam gemacht. **Brühl 5, im Laden.**
Auctionator **Fuchs.**

Versteigerung.

Im Grundstücke hier, **Petersstraße 27,** Treppe C, 3 Tr. soll
Mittwoch, den 19. December d. J., Vorm. 10 Uhr
ein Nachlaß, bestehend in
Möbeln, Betten, Wäsche, Kleidungsstücken, Haus- u. Küchengeräthen u. s. w.
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.
Leipzig, am 17. December 1888.
Handtrug, Ger.-Vollz.

Versteigerung.

Mittwoch, den 19. December 1888, Nachmittags 2 Uhr,
soll im Gasthofe zu Möckern
1 Heißluftmotor
meistbietend gegen sofortige **Baarzahlung** öffentlich versteigert werden.
Der Gerichtsvollzieher beim Königlich. Amtsgericht zu Leipzig.

Versteigerung
zu Plagwitz.

Donnerstag, den 20. December 1888, Vormittags 10 Uhr
sollen im Gasthaus „zum Gorrschlößchen" zu Plagwitz
zwei Pferde, für schweren Zug passend, zwei Sandwagen, ein Pferdegeschirr, eine Waage mit Balken und Gewicht und zwei Dreischlitten
meistbietend gegen sofortige Baarzahlung versteigert werden.
Leipzig, den 15. December 1888.
Der Gerichtsvollzieher beim Königl. Amtsgericht daselbst.

In dem Fabrikdorfe Belleben (Bahnstation) wird
am 29. Decbr. cr., Vorm. 9 Uhr,
im **Trimpler'schen** Gasthofe daselbst, ein vor 5 Jahren **neuerbautes**

Wohnhaus

mit Ladeneinrichtung, worin seither ein Material- und Schnittwaaren-Geschäft betrieben, nebst Garten und Acker **gerichtlich versteigert.** Das Grundstück ist auch zur Bäckerei vortheilhaft geeignet. Reflectanten erfahren Näheres unter Beifügung von Rückporto sub P. V. 325 durch **Haasenstein & Vogler, Magdeburg.**

Glaser- und Tischlerarbeit
zu zwei größeren Privatbauten sind zu vergeben. Bewerber bitte Adr. sub **G. T. 87** Expedition d. Bl. einzureichen.

Bilderbücher,
Jugendschriften,
Classiker,
Gedichtsammlungen,
Gesangbücher,
Kochbücher 2c. 2c.
empfiehlt in reicher Auswahl billigst
Burgstraße Nr. 24
E. Lucius, (Weißer Adler.)

Prächtiges Weihnachtsgeschenk.
Th. Stauffer, Universitätsstraße 24, liefert, soweit der geringe Vorrath reicht:

Dr. Martin Luther
in Wort und Bild.
Herausgegeben von **Pastor Evers** in Leipzig. **Mit 8 prächtigen Stahlstichen** von Prof. Schwerdgeburth in Weimar. Folioformat. **In Prachtrinband mit Goldschnitt.**
Statt 15 Mk. für nur 6 Mk.
Ferner eine reiche Auswahl
Stiche, Photographien, Prachtwerke, Bilderbücher und **Jugendschriften**
zu bedeutend ermäßigten Preisen.
Th. Stauffer,
Universitätsstrasse No. 24.

Bilderbücher
und
Jugendschriften
für jedes Alter und in größter Auswahl zu bedeutend **herabgesetzten Preisen** empfiehlt
Franz Ohme, Universitätsstraße Nr. 3.

Auction.

Heute Dienstag, den 18. December, 1/2 10 Uhr Vormittags versteigere ich im Auftrage eine größere Anzahl guter Oelgemälde und Aquarellen im Grundstücke
Ritterstraße 4, I.
Alex Danz.

K. k. priv.
Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft

Der am 31. December 1888 fällige Zinsencoupon Nr. 17 unserer Prioritätsanleihe vom Jahre 1880 wird u. z.:
jener der Schuldverschreibungen Lit. A pc. 1500 ℳ d. R.-W. mit 30 ℳ der d. R.-W.,
" " " B " 300 " " " 6 " " "
vom 2. Januar 1889 an bei nachstehenden Zahlstellen eingelöst:
in **Wien** bei den Herren **Johann Liebieg & Co.,**
" **Prag** bei Herrn **Moritz Zdekauer,**
" **Berlin** bei der **Direction der Disconto-Gesellschaft** und bei Herrn **S. Bleichröder,**
" **Dresden** bei der **Dresdner Bank** und bei der **Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Leipzig** bei der **Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt,**
" **Frankfurt a. M.** bei den Herren **M. A. von Rothschild & Söhne,**
" **Teplitz** bei der **Hauptcassa der k. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft.**
Teplitz, am 15. December 1888. **Der Verwaltungsrath.**
(Nachdruck wird in keinem Falle honorirt.)

Elster-Saale-Canal-Verein.

Die Mitglieder des Canal-Vereins in Plagwitz-Lindenau werden hiermit zu der
Sonntag, den 30. December 1888, Vormittags 1/2 11 Uhr
im Saale des Felsenkellers zu Plagwitz abzuhaltenden
General-Versammlung
eingeladen.

Tages-Ordnung:
1) Bericht des Vorstandes über den jetzigen Stand des Unternehmens,
2) Bericht des Cassirers,
3) Neuwahl des Gesammt-Vorstandes.

Um möglichst zahlreiches Erscheinen wird gebeten. Zum Eintritt in die Versammlung ist jedes Mitglied des Vereins und Jeder, der sich am Eingang des Locals noch zum Mitglied anmeldet, berechtigt.
Plagwitz-Lindenau, den 15. December 1888.
C. Reissmann, Vorsitzender.

Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha.

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

Versicherungssumme Ende 1887	3772 Millionen Mark.
Prämien-Einnahme im Jahre 1887	ℳ 11,419,631. —.
Ueberschuß **zurückgezahlt an die Versicherten** 75%	" 8,446,550. —.
Prämien-Reserve	5,281,474. —.

Die Rückvergütungen an die Versicherten betragen im Durchschnitt der letzten 10 Jahre 76%, 20 Jahre 75%, 30 Jahre 73 1/3%, und der ganzen 67 Jahre 68 2/3% der Jahresprämien.
Ernst Klug, Roßplatz 15, beim Museum,
General-Agent der Gothaer Feuerversicherungsbank.

Gustav Fock, Buchhandlung,

Neumarkt 40 u. 38, I. — Fernsprechstelle 569.
Versandtgeschäft für Bücher und Musikalien.
Billigste Bezugsquelle
für Weihnachts- und Geschenk-Litteratur.
Jugendschriften u. Bilderbücher
von 10 Pfg. ab aufwärts.
Geschenkbücher klassischen Inhaltes,
höchst elegant gebunden mit Goldschnitt
von 1 Mark ab.
Unterhaltende Gesellschafts-Spiele
für Familienkreise.
Antiquarische Musikalien
billigst.
Weihnachts-Kataloge über im Preise herabgesetzte Werke gratis und franco.

Durch alle **Kunst-** und **Buchhandlungen** zu beziehen:
Das alte Leipzig.
50 Photographien in 2 eleganten Mappen.
Das neue Leipzig.
27 Photographien in eleganter Mappe.
(Neue Blätter: **Das Siegesdenkmal** und **das neue Buchhändlerhaus.**)
Beide Werke in Quart- und Folioausgabe.
Verlag von Otto Roth.

Verlag von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.
Spyri, Aus d. Schweizer Bergen ℳ 2.40 | **Rothenburg.** D. Mütterlein v. Sottin, geb. ℳ 7
Hey-Speckter, Fabeln, Prachtausg. ℳ 6 | **Tiefenbach.** Ein neues Bilderbuch, geb. ℳ 3

„Münchner Neueste Nachrichten"

Volkswirthschaftliche, Alpine und Sport-Zeitung
„Wissenschaftliche Rundschau."
Täglich 2mal. — Auflage 63,000.
Insertions-Preis pro 8spaltige Colonelzeile 25 Pfennig.
Abonnement 1. Quartal 1889 **2 Mk. 50 Pfg.**
Probeblätter gratis.

Das verbreitetste Blatt
in Borna, Nachbarstädten u. ländl. Umgebung
ist das seit 1842 in Borna erscheinende **Tageblatt für Borna, Lausigk, Geithain, Frohburg** etc. Annoncen haben deshalb besten Erfolg. Auflage **2800.** Insertionsgebühr **10 ₰** für die einfache Zeile. Aufträge nehmen entgegen die bekannten Annoncenbureaus und die
Tageblatts-Expedition (Albert Reiche)
in Borna.

Unter den großen politischen Zeitungen Deutschlands nimmt das **„Berliner Tageblatt"** einen der ersten Plätze ein. Die hervorragenden Leistungen des „Berliner Tageblatt" in Bezug auf **rasche und zuverlässige Nachrichten** über alle wichtigen Ereignisse, durch umfassende besondere Drahtberichte seiner an allen Weltplätzen angestellten eigenen Correspondenten werden allgemein gebührend anerkannt. In einer besonderen **vollständigen Handels-Zeitung** wahrt das „Berliner Tageblatt" die Interessen des Publicums, wie derjenigen des Handels und der Industrie durch unparteiische und unbefangene Beurtheilung. In den

Theaterfeuilletons von *Dr. Paul Lindau*

werden die Aufführungen der bedeutenden Berliner Theater einer eingehenden Beurtheilung gewürdigt, während in der **Montags-Ausgabe** des „Berliner Tageblatt": **„Zeitgeist"** sich die ersten Schriftsteller mit geistreichen und zeitgemäßen Beiträgen ein Stelldichein geben. Das illustrirte Wochenblatt **„ULK"** erfreut sich wegen seiner **zahlreichen vorzüglichen Illustrationen,** sowie seines treffend witzigen und humorvollen Inhalts längst der allgemeinen Gunst. Die **„Deutsche Lesehalle"** bringt als „illustrirtes Familienblatt" unter sorgfältigsten Auswahl des Stoffes, Reine, Herz und Gemüth anregende Erzählungen, sowie Aufsätze belehrenden Inhalts. Eine besondere Rubrik für Rebus, Räthsel, Scat-Aufgaben 2c. sorgt für Zerstreuung und Unterhaltung. Die „Mittheilungen über **Landwirthschaft, Gartenbau** und **Hauswirthschaft",** von sachkundiger Hand geleitet, bringen neben selbstständigen Fachartikeln zahlreiche Rathschläge und Winke für Haus und Hof, so daß jeder Jahrgang, durch ein Sachregister vervollständigt, gleichsam ein werthvolles Recept- und Rathschläge-Werk bildet.

Berliner Tageblatt

Unter Mitarbeiterschaft gediegener Fachautoritäten auf allen Hauptgebieten, als Literatur, Kunst, Astronomie, Chemie, Technologie und Medicin erscheinen im „Berliner Tageblatt" regelmäßig **werthvolle Original-Feuilletons,** welche vom gebildeten Publicum besonders geschätzt werden. Das „Berliner Tageblatt" bringt **ausführliche Parlamentsberichte,** bei wichtigen Sitzungen in einer Extra-Ausgabe, welche noch mit den Nachzügen versandt wird. Ziehungslisten der Preußischen Lotterie, sowie Effecten-Verloosungen. Militärische und Sport-Nachrichten. Personal-Veränderungen der Civil- und Militairbeamten. Ordens-Verleihungen. Reichhaltige und wohlgesichtete Tages-Neuigkeiten aus der Reichshauptstadt und den Provinzen. Interessante Gerichtsverhandlungen. Im täglichen Roman-Feuilleton des nächsten Quartals erscheint ein neuer zeitgeschichtlicher Roman von

***Friedr. Spielhagen:* „Ein neuer Pharao",**

ein Werk, das in einer spannungsvollen Dichtung die politische wie gesellschaftliche Entwickelung Neu-Deutschlands mit unerbittlicher Schärfe darstellt und somit auch eine reizvolle Lectüre für Männer gewährt.

Man abonnirt auf das **täglich 2 Mal** in einer Abend- und Morgen-Ausgabe erscheinende **„Berliner Tageblatt und Handelszeitung"** bei **allen Postanstalten des Deutschen Reiches** für alle 5 Blätter zusammen für 5 ℳ 25 ₰ vierteljährlich. **Probe-Nummern gratis und franco.**

Ca. 70 Tausend Abonnenten!!

Gediegenes Weihnachtsgeschenk!

Stacke's
Deutsche Geschichte
Vierte Auflage — in 4 Bänden.

Mit 642 authentischen Abbildungen im Text und 65 zum Teil prachtvoll in Farbendruck ausgeführten Beilagen. Preis in vier gediegenen Halbfranzbänden 32 M., broschirt 24 M.

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.
Vorrätig bei **Alfred Lorentz,** Buchhandlung, Kurprinzstrasse 10, gegenüber der Leplaystrasse.

Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.
Geschäfts-Ausweis.

	Prämien-Einnahme, abzüglich Rückversicherung. 1888. A	1888. Summe A	1887. A	1887. Summe A	Bezahlte Schäden, incl. Reserve für unerledigte Schadensfälle, abzüglich Rückversicherung. 1888. A	1888. Summe A	1887. A	1887. Summe A
A. Unfallversicherung:								
a) Uebertrag aus dem Vorjahre	365,749		381,301					
b) neu geschlossen resp. prolongirt im I. Quartal	174.447		155,510		90,146		53,411	
c) " " II. "	153,236		145,132		87,544		51,860	
d) " " III. "	163,994	857,446	151,349	833,292	62,593	240,283	114,430	219,691
B. Transportversicherung:								
a) Uebertrag aus dem Vorjahre	68,030		69,617					
b) neu geschlossen im I. Quartal	121,841		121,756		94,332		110,063	
c) " " II. "	141,562		133,125		114,583		113,104	
d) " " III. "	131,638	463,071	131,479	457,977	74,509	283,424	97,769	320,936
Summa	1,320,517		1,291,269			523,707		540,627

	Eingegangen. Anträge.	Eingegangen. Vers.-Capital A	Angenommen. Anträge.	Angenommen. Vers.-Capital A	Bezahlte Schäden incl. Schaden-Reserve, abzüglich Rückversicherung. Zahl	Betrag A	Versicherungs-Bestand. Zahl	Vers.-Capital A	Jährl. Prämie A
C. Lebensversicherung:									
a) Im I. Quartal 1888	448	1,621,900	356	1,260,780	22	73,800			
b) " II. "	498	2,083,951	323	1,545,286	14	36,368			
c) " III. "	465	1,744,121	363	1,227,117	14	79,100			
Summa	1341	5,449,972	1042	3,982,182	50	188,268	11,276	45,084,682	1,560,650
Dagegen 1887	1324	5,093,160	1028	3,812,577	56	191,651	10,369	41,818,783	1,444,564

Alfred Naumann,
Königlicher Hofphotograph,
Dorotheenstraße.
Aufnahmezeit 10—3 Uhr. Sonntags 10—1 Uhr.
Fernsprechstelle No. 629.

Curanstalt „Schloss Niederlössnitz"
Kötzschenbroda bei Dresden,
reizend gelegen, in der durch ihre hervorragenden klimatischen Verhältnisse bekannten Lößnitz. — Behandlung von chronisch Kranken aller Art unter Anwendung der physikalisch-diätetischen Heilfactoren, Diätcuren, Massage, Heilgymnastik. Beste Erfolge bei Nerven-, Brust-, Unterleibs-, Frauenkrankheiten, constitutionellen Leiden, Gicht, Rheumatismus, Corpulenz, Zuckerkrankheit. Prospect gratis.
Winter- u. Sommercuren. — Briefliche Anfragen an die Direction.
Dirigirender Arzt Dr. med. Hartig.
Telephonanschluß Nr. 911, auch mit Berlin.

Wer eine
Offene Stelle
zu erhalten wünscht, **abonnire** sofort auf den **Münchner Centralanzeiger** für Industrie, Handel und Verkehr.
Vierteljährlich durch die Post bezogen 1 ℳ 30 ₰, bei directem Versandt unter Couvert 1 ℳ 50 ₰.

Sie ersparen viel Geld,
wenn Sie Ihren Bücherbedarf aus der Antiquariats-Buchhandlung von **Aurel Bilmesch in Leipzig, Neumarkt 18,** gegenüber dem Gewandhause, beziehen. Katalog von im Preise bedeutend ermäßigten Büchern gratis.